

Venezuela: Einreiseverbot für Bush und andere

Caracas/Santiago de Chile. Die Regierung Venezuelas hat ein Einreiseverbot gegen den früheren US-Präsidenten George W. Bush und andere prominente US-Politiker verhängt. Auch Exvizepräsident Richard Cheney, der ehemalige CIA-Chef George Tenet und mehrere Kongressmitglieder stehen auf der Liste. Damit antwortete Caracas auf ein Einreiseverbot der USA für venezolanische Regierungsmitglieder, sagte Präsident Nicolás Maduro am Samstag. Die Festnahme eines US-Piloten im venezolanischen Bundesstaat Táchira habe ihn außerdem dazu veranlasst, eine allgemeine Visumpflicht für einreisende US-Bürger einzuführen, erklärte Maduro. Der Pilot sei in verdeckte Operationen verwickelt gewesen und habe »allerhand Dokumentation« mit sich geführt, sagte Maduro, ohne weitere Einzelheiten mitzuteilen. Der Staatschef wies außerdem das Außenministerium an, die Belegschaft der US-Botschaft in Caracas von 100 auf 17 Mitarbeiter zu reduzieren, um einen zahlenmäßigen Gleichstand mit dem Personal der venezolanischen Botschaft in Washington zu erreichen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257336.venezuela-einreiseverbot-für-bush-und-andere.html>